



Black Summer - Teil 1

Any Cherubim

Download now

Read Online ➔

Black Summer - Teil 1

Any Cherubim

Black Summer - Teil 1 Any Cherubim

Offene Boots, Lederjacke, zerrissene Jeans, ein sexy Lächeln - so hatte sich Joy einen FBI-Agenten in ihren kühnsten Träumen nicht ausgemalt. Und diesem Typen soll sie ihr Leben und das ihrer Schwester anvertrauen? Wahrscheinlich wären sie in einem tosenden Hurrikan sicherer als bei diesem unverschämten charmanten Kerl.

Seit dem Tod ihrer Mutter hat es sich die neunzehnjährige Joy zur Aufgabe gemacht, sich um ihre kranke Schwester Holly zu kümmern. Die Familie hat eine enge Bindung, bis das schier Unvorstellbare geschieht: Kurz vor den Sommerferien konfrontiert der Vater sie mit der Wahrheit, die alles zerstört. Durch sein dunkles Geheimnis bröckelt seine mühsam aufgebaute Fassade. Joy und ihre Schwester werden aus ihrem gewohnten Leben gerissen und drohen in einen Abgrund zu stürzen.

Black Summer - Teil 1 Details

Date : Published November 21st 2017 by BookRix

ISBN :

Author : Any Cherubim

Format : Kindle Edition 330 pages

Genre :

 [Download Black Summer - Teil 1 ...pdf](#)

 [Read Online Black Summer - Teil 1 ...pdf](#)

Download and Read Free Online Black Summer - Teil 1 Any Cherubim

From Reader Review Black Summer - Teil 1 for online ebook

Silke Tellers says

Eigentlich führte Mia bisher ein völlig sorgenfreies Leben inmitten ihrer Freunde und den ersehnten Highschoolabschluss hat sie nun auch endlich in der Tasche. Doch ihr Vater wurde verhaftet und es heißt, er wäre der Rechtsanwalt des größten Mafiabosses der USA gewesen, doch niemand weiß, wer dieser Mafiaboss ist und wie er aussieht, nur Mias Vater weiß selbstverständlich mehr. Als ihm angeboten wird, gegen Straferlass auszusagen, wird esbrisant. Mia und ihre herzkranken, fünfjährige Schwester Cathrin werden vom FBI in ein Safehouse gebracht und von nun an heißen sie Joy und Holly. Bewacht werden sie von den beiden Agenten Logan und Parker und Parker, der ist so ganz anders als Mia/Joy sich jemals einen Agenten vorgestellt hätte.

Meine Meinung:

Dieses Buch besticht natürlich durch sein wunderschönes Cover, das ein absolutes Eyecandy ist. Auch die Geschichte lässt sich sehr gut lesen, da Any Cherubim einen wirklich schönen, mitreißenden und flüssigen Schreibstil hat. Schnell konnte ich in der Geschichte versinken und genauso schnell war der erste Teil der Dilogie, um die es sich hier handelt, auch gelesen.

Auch die Spannung kommt hier nicht zu kurz, denn durch schnelle Fluchtaktionen und auch so einigen Wendungen ist es nicht nur ein Liebesroman, sondern ein glaubhaft erzählte Geschichte rund um die Versteckaktion der Geschwister und anschließend dem Vater der Beiden. Natürlich ist es auch eine Liebesgeschichte, die auch für mich einfach ein wenig zu klischeehaft daherkommt, der optische Bad Boy und die Schönheit mal wieder. Nichts desto trotz bot mir das Buch ein paar sehr angenehme Lesestunden.

Erzählt wird das Ganze aus der Sicht Mias/Joys und so fühlt man sich doch sehr schnell mit der Protagonistin verbunden und auch ihre Sorgen und Ängste werden greifbar. Besonders gut gefallen hat mir, wie sie es schafft, sich um ihre kleine Schwester Cathrin/Holly zu kümmern. Dieses süße, kleine Mädchen war für mich auch ein kleiner Augenstern, die einem sehr schnell ans Herz wächst. Ich kann also die Verehrung, die Mia/Joy der kleinen Maus entgegen bringt, komplett nachvollziehen. Auch sonst ist Mia/Joy ein sehr starker Charakter, deren Entwicklung innerhalb der Geschichte mir sehr gut gefallen hat. Die beiden FBI Agenten, allen voran natürlich Parker, sind mir durchaus sympathisch, wobei Parker einfach zu vorhersehbar ist. Aber er ist natürlich geschickt ausgewählt, denn hier bekämen wohl fast alle Frauen weiche Knie und letzten Endes mochte auch ich ihn. Vor allem gab es eine Szene, in der er der Kleinen etwas mitbringt, womit er auch mein Herz erweichen konnte. Der für mich interessanteste Charakter ist hier der Vater der beiden Mädchen, der zunächst wie der liebevolle, etwas gut gläubige Mann daherkommt und für den es damals keinen Ausweg gab, als für diesen Mafioso zu arbeiten. Doch so nach und nach beginnt er sein wahres Gesicht zu zeigen und der zunächst sehr harmlose Familievater scheint doch nicht ganz der tolle Daddy von nebenan zu sein.

Die ganze Geschichte endet übrigend mit einem sehr furchtbaren Cliffhanger, doch zum Glück erscheint bereits heute, 10.01.2017, der zweite Teil und ich bin sehr gespannt darauf, wie es weitergeht.

Mein Fazit:

Eine mit einem sehr guten Schreibstil und flüssiger Sprache geschriebene Geschichte, die zu einem Pageturner wird. Glaubliche und lebendige Charaktere, bei denen mir bei dem ein oder anderen vor allem die

Entwicklung sehr gut gefallen hat, runden das Gesamtbild ab. Die Liebesgeschichte ist für mich recht vorhersehbar und vor allem der männliche Protagonist noch zu vorhersehbar. Trotzdem gibt es hier für alle Leserinnen des Liebesromans, der auch genügend Spannung und Action bietet, eine klare Leseempfehlung.

Lesemappe Svenja says

Meine Meinung:

Obwohl Black Summer von Autorin Any Cherubim diesmal kein Fantasy ist, so war ich umso mehr gespannt wie die Geschichte wohl sein wird.

Gleich zu Anfang hat es die Autorin geschafft mich zu fesseln. Die Einleitung in die Geschichte ist gut durchdacht und nicht zu lang oder eventuell sogar verwirrend. Auch die einzelnen Kapitel sind, wie ich finde in einer perfekten Länge. Genau wie der gesamte Aufbau der Geschichte. Die einzelnen Figuren hat Any Cherubim mit ihrer besonderen Art des Schreibens gekonnt zu Papier gebracht und lässt sie in den Köpfen der Leser lebendig werden.

Hauptprotagonistin Mia, die im Zeugenschutzprogramm den Namen Joy bekommt, finde ich persönlich sehr sympathisch. Auch kann ich ihr ganzes Verhalten gut nachempfinden. Genauso Hauptprotagonist Chris, ich kann ihn mir richtig gut bildlich vorstellen, aber auch die weiteren Figuren der Geschichte sind von der Autorin gut beschrieben. Ich habe mich beim lesen gefühlt, als ob ich mit Mia/Joy und ihrer kleinen Schwester Holly selbst im Zeugenschutz und mit ihnen unterwegs bin. Die Atmosphäre hat Any Cherubim mit einer gefühlten Leichtigkeit mir als Leser sehr gut vermitteln können.

Fazit:

Spannende und sehr unterhaltsame Geschichte, die von der Autorin mit vielen kleinen versteckten Details mich als Leser miträtseln ließ. Any Cherubim könnte mich während der gesamten Geschichte durchweg fesseln ohne auch nur den kleinsten Hänger zu haben. Ich persönlich hätte mir gerne etwas mehr Infos über die Mafia gewünscht. Black Summer von Autorin Any Cherubim bietet eine spannende Geschichte mit gut durchdachten Figuren und Schauplätzen und dem Leser eine schöne Lesezeit mit Sehnsucht auf Teil zwei. Dafür gibt es von mir für diese Rundum gelungene Geschichte ganze 4,5 von 5 Buchpunkte.

Kauf- und Leseempfehlung:

Aber ja!!! Tolle Geschichte

Anne says

3,5 / 5??

Monique says

Black Summer – Any Cherubim Inhalt: Joy und ihre Schwester Hope (die Herzkrank ist) sind in einer Art „Zeugenschutzprogramm“ mit 2 Special Agents des FBI und müssen in einem sogenannten ‚Safehouse‘ Leben und immer Flucht bereit sein. Denn ein mächtiger Mafiboss ist hinter ihnen her, da der Vater der beiden für ihn gearbeitet haben soll und sich nun selbst stellte. Joy kann dass alles nicht fassen, erkennt ihren Vater gar nicht mehr wieder, sorgt sich um ihre kleine Schwester, zweifelt an der Zukunft...und dann ist da auch noch der gut aussehende, arrogante Chris Parker, einer der Special Agents..

Mein Senf: Das Buch ist verständlich und in einem flüssigen Stil geschrieben, man wurde von Anfang an mitgerissen, und dies ließ auch nicht nach... Und dann kam der Cliffhanger am Ende.

Die Charakter sind gut beschrieben, und haben trotz allem noch Witz, Humor und viel Gefühl (wird aber nicht kitschig). Die Gedankengänge und die Gefühle der Protagonistin sind sehr gut dargestellt (ihr wird das Leben zu der Zeit nicht leicht gemacht).

Spannungsgeladene Story, in der Liebe und Erotik nicht zu kurz kommen. Man bekommt gute Eindrücke aus einem Leben in einem ‚Zeugenschutzprogramm‘, wo es ziemlich chaotisch läuft.

Das Cover passt zur Story und stellt deren wichtigsten Elemente dar. Es gefällt mir sehr gut.

Ich verlege 5 Sterne, eine unbedingt lesen Empfehlung und warte Sehnsüchtig auf Teil 2.

Yvi's kleine Wunderwelt says

Meine Meinung:

Eine wahnsinnig spannende Geschichte, die mich absolut gefesselt hat.

Joy und ihre kleine Schwester Holly durchleben einen wahren Albtraum. Ihr Vater wurde verhaftet, weil er für die Mafia gearbeitet hat und die beiden müssen nun ihr Leben deswegen komplett hinter sich lassen und in ein Safe House ziehen. Dort werden sie nun rund um die Uhr vom FBI überwacht. Das Schicksal von Joy und Holly hat mich sehr mitgenommen. Ihre Emotionen wurden sehr realistisch und einfühlsam rüber gebracht. Von Fassungslosigkeit über Verzweiflung ist einfach alles dabei. Verstärkt wird es noch davon, dass die kleine Holly sehr krank ist und Joy sich alleine um sie kümmern muss.

Ihre Situation wird nicht gerade dadurch erleichtert, dass ihr der arrogante FBI-Agent Chris Parker auch noch gehörig den Kopf verdreht. Nichts ahnend, dass dieser vermutet, dass Joy etwas über die dubiosen Geschäfte ihres Vaters weiß.

Das Buch ist in der Ich-Perspektive von Joy geschrieben und so kann man sich sehr gut in ihr Gefühlswirrwarr hinein versetzen. Ich habe Joy und ihre kleine Schwester Holly sofort ins Herz geschlossen. Sie sind einfach herzlich und füreinander da und sie geben sich Halt in dieser extremen Situation. Parker ist da ein bisschen schwieriger einzuschätzen. Wen ich überhaupt nicht leiden kann ist der Vater von Joy und Holly. Dass er seine Töchter in so eine Situation bringt, macht ihn echt unsympathisch.

Mich hat die Story sehr überrascht, da sie als Liebesroman eingestuft ist. Neben der Liebesgeschichte, bestimmt aber vor allem die spannende Flucht vor der Mafia die Geschichte und sorgt für viel Nervenkitzel und Spannung. Ein toller Mix, der mich absolut gefesselt hat. Der Schreibstil war von Anfang an sehr flüssig und absolut emotional. Ich konnte das Buch nicht mehr aus den Händen legen. Sehr gemein war der Cliffhanger am Ende der Geschichte, der es wirklich schwer macht auf die Fortsetzung zu warten.

Cover:

Das Cover sieht richtig klasse aus. Es passt toll zur Geschichte. Wenn man das Buch gelesen hat, versteht man auch die Symbolik mit dem Baum. Ich finde es toll, dass die Protagonisten nur schemenhaft angedeutet sind. Dadurch hat man noch genügend Raum für die Fantasie.

Fazit:

Lasst Euch diese spannende und emotionale Geschichte auf keinen Fall entgehen.

Sonja Netz says

Black Summer: Liebesroman

Von

Any Cherubim

Spannende Story mit tränenreichem Ende

Worum geht es?

Mia 'Joy' wird eines Tages aus ihrem gewohnten Umfeld gerissen. Zuerst glaubt sie noch an einen Irrtum weshalb ihr Vater ins Gefängnis muss, doch als sie eines Tages in ihr Zuhause kommt wird klar, dass sie und ihre Schwester Cathrin, 'Holly' oder auch Keks genannt, in höchster Gefahr schweben und untertauchen müssen. Als Joy dann auch noch sieht in wessen Hände sie gebracht werden, wer auf sie aufpassen muss, ist es für sie verdammt schwer ihr Leben, sowie das ihrer Kranken Schwester in Chris Parkers Hände zu geben. Doch was genau steckt nun dahinter? Und vor allem, was verbirgt der ominöse FBI-Agent Parker vor ihr? Aber viel Wichtiger, was hat ihr Vater nun mit all dem zu tun?

Fazit:

Ein Buch welches es in sich hat. Das Cover passt perfekt, denn es macht neugierig und verrät doch nicht wirklich viel über den Inhalt.

Das Ende, huiiii, ein Cliffhanger a la Any Cherubim, der es mit reichlich Tränen zu tun hat.

Joy mag zumeist sehr eigenständig, zickig, aber auch etwas naiv rüber kommen, jedoch schließt man sie und den Keks sehr schnell ins Herz. Chris ist vom Wesen her ziemlich von sich selbst überzeugt und doch merkt man, dass seine harte Schale nur von seinem weichen Kern und seinen eigenen Problemen ablenken soll. Der Schreibstil ist absolut flüssig und die Story absolut mitreißend. Die verschiedenen Handlungen sind nachvollziehbar. Man kann lachen, fluchen aber wie oben schon erwähnt mit heulen.

Für mich definitiv ein Buch welches die Gefühle auf Achterbahnfahrt schickt.

Für mich hat das Buch volle 5 Sterne verdient!

Ich bin gespannt wie es weitergehen wird.

Tiaras Bücherzimmer says

Von heute auf morgen ändert sich das Leben von Joy und ihrer Schwester Holly. Sie können es nicht glauben, ihr Vater soll in üble Machenschaften verstrickt sein und von nun an können sie nie wieder in ihr altes Leben zurück.

Der Inhalt ist kurz und bündig erzählt, aber was Any Cherubim aus der Geschichte gemacht hat ist Wahnsinn. Es gibt Bücher, bei denen stellt sich sofort eine absolute Wohlfühlatmosphäre ein und man wünscht sich, das Buch würde nie enden.

Genauso ging es mir bei Black Summer. Ich begann zu lesen, war sofort in der Geschichte drin und habe alles um mich herum vergessen. Auch in meiner lesefreien Zeit mußte ich ständig an Joy, Holly, Parker und Logan denken.

Die Protagonisten sind derart lebendig und authentisch gestaltet, man hat das Gefühl, man muß nur die Hand ausstrecken und kann sie berühren.

Die 5 jährige Holly ist so zuckersüß und schafft es mit ihrem kleinen Mädchen Charme den stärksten Kerl um den Finger zu wickeln. Auch Joy war mir von Anfang an sympathisch. Sie ist für ihre 19 Jahre sehr reif und ich habe sie sehr bewundert, wie stark sie in vielen Situationen war.

Dann gibt es noch Logan und Parker die beiden Agenten. Ich mochte Logan sehr mit seiner besonnenen und ruhigen Art.

Aber Parker hat mich echt umgehauen und ich denke, bei ihm bekommt jede Frau zittrige Knie. Allein schon wie er Holly gegenüber war ließ mein Herz schmelzen und wie er Kosenamen ausspricht, hat mir jedesmal eine Gänsehaut beschehrt.

Ich könnte noch stundenlang weiterschwärmen, aber das würde den Rahmen der Rezi sprengen.

Ich kann nur sagen, bitte lest alle das Buch. Any Cherubim hat einen süchtig machenden Schreibstil und den Leser erwartet eine super spannende Geschichte mit Dramatik, viel Humor und viel Gefühl.

Mich jedenfalls hat die Geschichte total geflasht und gehört zu meinen Jahreshighlights.

Für diese rundum gelungene Geschichte und auch für das wunderschöne Cover gibt es von mir die volle Punktzahl und ich kann es kaum erwarten, bis der zweite Teil erscheint.

Klaudia says

Inhalt

Mia kann nicht fassen, wie schnell ein Leben den Bach runtergehen kann: In der Schule wird sie geächtet, trotz des Abschlusses in der Tasche kann sie den Sommer über nicht jobben, und ihr Kunststudium rückt in weite Ferne. Denn aus Mia wird plötzlich Joy: Eine junge Frau, die sich um ihre kleine Schwester kümmern muss, auf der Flucht vor den Männern ist, auf die sich ihr Vater in dunklen Machenschaften eingelassen hat. Das Zeugenschutzprogramm ist ihre einzige Hoffnung, unbeschadet aus der Sache rauszukommen. Doch dieser Sommer wird Joy alles abverlangen, was nur möglich ist - nicht zuletzt, weil der FBI-Agent Chris Parker eine nicht unerhebliche Rolle darin spielt ...

Meine Bewertung

Ich kann nicht mehr! Dieses Buch hat mich absolut fertig gemacht, mich mitgerissen, verzaubert und nicht mehr losgelassen. Um Any Cherubims Werk "Black Summer", den ersten Band eines Zweiteilers, bin ich schon länger herumgeschlichen, weil mich gute Agentenstories immer reizen. Ein Glück habe ich es nicht früher gelesen - jetzt brauche ich sofort Band 2, denn was dieses Buch emotional angerichtet hat, ist kaum zu fassen.

Von Anfang an begleitet man Joy, die ihren Namen relativ früh ablegen und dafür diesen annehmen muss, durch die persönliche Hölle ihres Lebens. Zusammen mit ihrer kleinen Schwester, die sie nur noch Holly nennen darf, leidet sie unter den Konsequenzen, die aus einem Geständnis ihres Vaters bei der Polizei entstanden sind. Als sie auch noch entwurzelt wird und fliehen muss, um in Virginia unterzutauchen, ahnt sie noch gar nicht, welche Gefahren dieser Sommer für sie bereithält.

Joys Leidensweg sehr realistisch dargestellt, man konnte sich von Anfang an gut in sie hineinfühlen und hatte Mitleid mit ihr, während ihr Leben vollkommen aus den Fugen geriet. Sie ist ein sehr starker Charakter mit schwachen Momenten, verliert trotz allem ihre Freundlichkeit und Güte nicht, obwohl sie alles tun würde, um ihre kleine Schwester zu beschützen.

Holly war der kleine Schatz dieses Buches. Nur wenigen Autoren gelingt es meiner Meinung nach, in solchen Thematiken Kinder auch altersgerecht darzustellen. Mit Holly hat Any Cherubim da definitiv eine sehr gute Grundlage gewählt, um das Buch durch ihre niedlichen, lustigen Bemerkungen auch mal aufzulockern, und um die Situationen auch gefährlich zuzuspitzen.

Der Love-Interest in diesem Buch ist eindeutig Chris Parker. Er ist nicht gerade ein Typ, wie man ihn sich beim FBI vorstellt, tendiert schon sehr stark in die Bad Boy-Richtung, was allerdings immer wieder etwas aufgeweicht wird, wenn man sieht, wie süß er mit Holly umgeht. Ich habe ein wenig Zeit gebraucht, um warm mit ihm zu werden, allerdings ist da dieser Funke, der irgendwann einfach überspringt - man kommt nicht mehr drumherum, mit ihm, Joy und der ganzen Geschichte mitzufiebern.

Die ist nämlich ebenso rasant, wie das Thema vermuten lässt. Immer wieder gibt es neue Schwierigkeiten, seien es die Einheimischen an dem Ort, wo sie sich niederlassen, Hollys gesundheitliche Probleme, Joys und Parkers Katz-und-Maus-Spiel, oder die Bedrohung durch die dunklen Geschäftspartner ihres Vaters. Immer wieder gibt es Neues zu entdecken, neue Wege, auf denen man mitfiebert, und die Seiten fliegen dank Any Cherubims gefühlvollem, aber nicht abgedroschenem Schreibstil sehr schnell vorbei. Es ist genug Input, um eine Beziehung zu den Charakteren aufzubauen, weshalb ich mich kaum von dem Buch lösen konnte.

Und dann kam dieses Ende ... Ich werde an dieser Stelle nicht spoilern, aber ich saß um ein Uhr morgens so angespannt im Bett, den Tränen nahe, habe mitgefiebert und war schließlich so geschockt, dass ich sofort weiterlesen wollte. Dieses Ende hat mich emotional mitgenommen, nicht mehr aus seinen Klauen gelassen und vollkommen zerstört. Ein Glück, dass Band 2 schon bereit liegt - dieses Buch hat einfach alles richtig gemacht und ich hoffe sehr, dass auch der Folgeband es schaffen kann, mich derart zu überzeugen. Eine ganz klare Lese- bzw. Verschlingeempfehlung!

Katrin Bacher says

Meine Meinung

Any Cherubim hat einen sehr schönen flüssigen Schreibstil, ihre Protagonisten sind sehr gut durchdacht und ihre Liebe zum Detail lassen einen in eine sehr spannende Liebesgeschichte abtauchen, doch eins vorweg - FORTSETZUNG FOLGT in diesem Spannungsbogen ist der Hammer, zum Glück gibt es schon Teil 2 und man kann direkt weiterlesen! Also am besten gleich beide Bücher kaufen, damit kein Cliffhanger entsteht.

Jule-056 says

Mir hat dieses Buch echt gut gefallen. Holly, die kleine Schwester, war total süß und alles war sehr authentisch geschrieben. Endet zwar mit miesen Cliffhanger, aber dieser konnte mich nicht wirklich für sich gewinnen. So etwas in der Art habe ich schon erwartet.

Svenja says

Abgebrochen nach 37%

Total langweilige Geschichte mit extrem nervigen und unsympathischen Charakteren.

Sie soll wohl schlagfertig rüber kommen, ist aber einfach nur zickig und maulig. Er soll wohl der coolste Typ der Geschichte sein, ist aber einfach nur klischeehaft und langweilig.

Das war nichts für mich.
